



Zusammen bewegen wir was!



**Freiwillig engagiert in
der reformierten
Kirchgemeinde Männedorf**

Freiwillig tätig sein in unserer Kirchgemeinde

Wir freuen uns, dass Sie sich für Freiwilligeneinsätze bei uns interessieren. Blättern Sie doch in der Broschüre; vielleicht finden Sie eine Aufgabe, für die Sie sich gerne engagieren würden.

Ohne Freiwillige steht die Kirche still. Durch das Einbringen Ihrer Gaben und Talente beschenken Sie andere und entwickeln diese weiter.

Diese vielfältigen Einsätze – füreinander und miteinander – sind unbezahlbar.

Was Sie dabei gewinnen:

- Eine Einladung zum jährlichen Freiwilligen-Dankesfest
- Sozialzeitausweis
- Jährliche Weiterbildung
- Spesenvergütung

Nachfolgend finden Sie eine Auswahl von Einsatzmöglichkeiten, in denen wir Freiwillige suchen.

Wir freuen uns, wenn Sie sich bei uns einsetzen. Gerne helfen wir Ihnen, ein geeignetes Arbeitsgebiet zu finden oder Ihre Fragen zu beantworten.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:
Sozialdiakon Rolf Schwarzmann
044 921 50 05
r.schwarzmann@ref-maennedorf.ch

Ihre reformierte Kirchgemeinde Männedorf



Ein Teil unserer Freiwilligen am jährlichen Freiwilligenfest

Gottesdienstbegrüßung

Worum geht es?

Teil unserer Willkommenskultur ist, dass alle Gottesdienstbesuchende vom Begrüßungsdienst willkommen geheissen werden und ggf. Gesangsbücher, Liedblätter, Flyer oder Broschüren erhalten.

Was ist Ihr Beitrag?

Jedes Teammitglied kommt rund einmal im Monat zu einem Begrüßungseinsatz. Die Einteilung erfolgt anhand vom Predigtplan und Ihren Angaben zur Verfügbarkeit jeweils im November/Dezember für das erste Halbjahr und im Mai/Juni für das zweite Halbjahr. Die Begrüßungen können auch untereinander getauscht werden und bei kurzfristigen Ausfällen sucht unser Sekretariat nach einem Ersatz.

Was haben Sie davon?

Diese sehr persönliche Begrüßung wird von allen Besucher:innen sehr geschätzt. Sie fühlen sich willkommen und als wertvolles Mitglied unserer Kirchgemeinde geschätzt. Auch unsere Freiwilligen schätzen den Austausch und übernehmen diesen Dienst sehr gerne.

Auskunft und Koordination:

Ariane Schnerring, Sekretariat, 044 921 50 03



AGEZ Rosenverkauf

Worum geht es?

Jeden Frühling veranstaltet die Hilfsorganisation HEKS eine ökumenische Kampagne. Beide Kirchgemeinden, reformierte und Katholische, begleiten diese Kampagnen durch Gottesdienste und den Verkauf von Rosen mit dem Ziel, durch den Erlös das entsprechende Projekt zu unterstützen.



Was ist Ihr Beitrag?

Das Team besteht aus rund 10-15 Freiwilligen, die am Verkaufstag an einem Samstag im März in 2-3er Gruppen für einen Zeitraum von 1-1.5 Stunden an einem Verkaufsstand Rosen verkaufen.

Was haben Sie davon?

Durch Ihren Einsatz werden finanzielle Mittel und wertvolle Hilfe für verschiedene nachhaltige Projekte generiert. Sie kommen mit verschiedenen Personen in Kontakt und arbeiten mit anderen motivierten Freiwilligen zusammen.

Auskunft und Koordination

Rolf Schwarzmann, Sozialdiakon, 044 921 50 05

Besuchsdienst Jubilar:innen

Worum geht es?

Sie erfreuen Senior:innen mit einem Besuch und einem kleinen Präsent zu ihrem Geburtstag. Wir besuchen die reformierten Gemeindeglieder zu ihrem 85. / 90. / 100. Geburtstag und ab dann jedes Jahr.



Was ist Ihr Beitrag?

Das Besuchsteam besucht pro Jahr rund 60 Jubilar:innen. Sie melden sich telefonisch an. Sie bringen ein Geschenk der Kirchgemeinde und eine Gratulationskarte mit. Die Dauer eines Besuches richtet sich je nach dem Bedürfnis der Freiwilligen und der Jubilar:innen.

Was haben Sie davon?

Sie lernen neue Menschen mit ihren Lebensgeschichten kennen. Sie gewinnen Einblick in das Leben von älteren Menschen und werden angeregt, auch über das eigene Älterwerden nachzudenken und dieses zu gestalten.

Auskunft und Koordination

Ariane Schnerring, Sekretariat, 044 921 50 03

Ökumenisches Bettags-Essen

Worum geht es?

Jeweils im Anschluss an den jährlich durchgeführten Ökumenischen Bettags-Gottesdienst laden die katholische und reformierte Kirche Männedorf zum ökumenischen Bettags-Essen ein.

Was ist Ihr Beitrag?

Sie können für diesen Anlass unter verschiedenen Aufgaben wählen, wie z.B. Saaldienst, Tischdekoration, Kasse etc. Allenfalls sind wir auch dankbar für Beiträge an ein Kuchen-/Dessert-Buffer. Die Vorbereitungen für diesen Anlass starten jeweils ab 8.30 Uhr.



Was haben Sie davon?

Das Bettags-Essen stärkt den Zusammenhalt und die Ökumene im Dorf sowie die weltweite Solidarität. Mit dem Erlös werden Hilfsprojekte unserer Kirchen mitfinanziert.

Auskunft und Koordination:

Rolf Schwarzmann, Sozialdiakon, 044 921 50 05

Katharina Küng, Jugendseelsorgerin Kath. Kirche, 044 922 00 51

Fahrdienst Gottesdienst

Worum geht es?

Nicht alle, die den Gottesdienst besuchen möchten, sind mobil. Sie brauchen den Fahrdienst. Am Sonntagmorgen bringt der Fahrdienst diese Menschen von ihrem Daheim zur Kirche und nach dem Gottesdienst wieder zurück.

Was ist Ihr Beitrag?

Das Fahrdienst-Team besteht aus rund sieben Personen. Sie tragen sich regelmässig für diesen Dienst ein. Durch Telefonanrufe wird der Fahrdienst von den Gottesdienstbesuchern aufgeboten. Dabei wird die Abholzeit so festgelegt, dass alle rechtzeitig in der Kirche Männedorf ankommen. Spätestens nach dem anschliessenden Chilekafi werden die Fahrgäste wieder nach Hause gefahren. Ein eigenes Fahrzeug ist Dank Mobility nicht Bedingung. Die Kosten dafür übernimmt die Kirchgemeinde.

Was haben Sie davon?

Sie ermöglichen älteren oder gehbehinderten Menschen aus der Kirchgemeinde weiterhin Gottesdienstbesuche. Eine dankbare Aufgabe mit kleinem Aufwand.

Auskunft und Koordination:

Ariane Schnerring, Sekretariat, 044 921 50 03



Bulletin

Worum geht es?

Das Bulletin ist für viele Gemeindemitglieder ein wichtiger Wochenbegleiter.

Sie denken gerne über biblische Texte nach und haben Freude am Schreiben. Ihre Gedanken zu den biblischen Texten werden in einem Bulletin, welches wöchentlich erscheint, gedruckt und aufgelegt.

Was ist Ihr Beitrag?

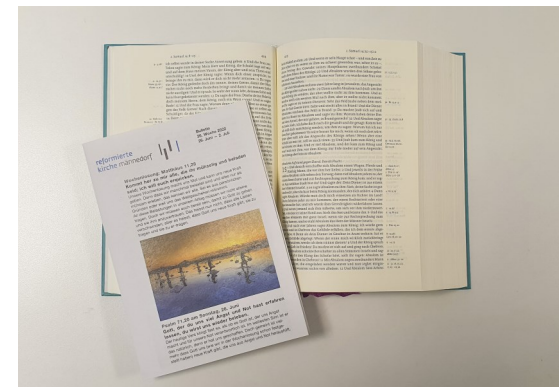
Ihre Gedanken werden eine Woche vor dem Termin per Mail ins Sekretariat geliefert, wo sie schön gestaltet gedruckt werden. Momentan kommt man etwa alle 8 Wochen zum Einsatz.

Was haben Sie davon?

Das Bulletin wird von vielen Gemeindegliedern regelmässig gelesen und sehr geschätzt. Es bietet die Möglichkeit, biblische Texte aus verschiedenen Gesichtspunkten zu verstehen. Es ist auch eine Gelegenheit, die Autor:Innen darauf anzusprechen. Für die Schreibenden ist die Mitarbeit immer wieder eine lohnende Herausforderung, Texte wirklich ernst zu nehmen, die Bibel immer besser kennenzulernen. Je mehr Stimmen da zusammenkommen, umso interessanter.

Auskunft und Koordination

Vreni Geiger, Freiwillige, 044 920 40 52



Chilekafi Plus

Worum geht es?

Nach dem Gottesdienst sind alle zum Chilekafi in Selbstbedienung eingeladen. Zu besonderen Gottesdiensten und Anlässen gibt es hier und da aufwändigere Chilekafis oder Apéros. Hier braucht es Sie!

Was ist Ihr Beitrag?

Das Chilekafi Plus-Team besteht aus rund 13 Freiwilligen, die sich in 2-3er Teams zum Dienst einschreiben. Die Aufgabe beinhaltet das Zubereiten und Ausschicken von Getränken und Bereitstellen von Gebäck. Der Chilekafi-Einsatz endet mit dem Aufräumen der Tische.

Was haben Sie davon?

Sie bereiten viel Freude durch Ihr Mitwirken und lernen viele Leute unserer Kirchgemeinde kennen. Wertvolle Freundschaften können geknüpft werden. Davor besuchen Sie einen anregenden Gottesdienst in der Kirche Männedorf.

Auskunft und Koordination:

Ariane Schnerring, Sekretariat, 044 921 50 03



Christchindlimärt

Worum geht es?

Am ersten Samstag im Dezember findet der Christchindlimärt statt; ein Dorffest von der Gemeinde organisiert mit vielen Standbetreibern. Auch unsere Kirchgemeinde betreibt einen Verkaufsstand mit verschiedenen Produkten wie Konfitüren, Gebäck, Pesto etc. Der Erlös aus den Verkäufen kommt unserem Hilfsprojekt in Palästina zugute.



Was ist Ihr Beitrag?

Zwischen 11.00 Uhr und 20.00 Uhr arbeiten die Freiwilligen jeweils für eine Stunde zusammen mit ein bis zwei anderen Freiwilligen am Verkaufsstand. Im Vorfeld des Christchindlimärt brauchen wir Freiwillige, die unsere Produkte (Konfitüren, Gebäck, Pesto etc.) herstellen und uns für den Verkauf zukommen lassen.

Was haben Sie davon?

Ihr Einsatz trägt dazu bei, Geld für unser Projekt in Palästina (Behinderteneinrichtung „Sternberg“) zu sammeln. Zusätzlich lernen Sie andere Freiwillige kennen, aber kommen vor allem auch in Kontakt mit der Bevölkerung von Männedorf.

Auskunft und Koordination:

Rolf Schwarzmann, Sozialdiakon, 044 921 50 05